



Praktische Tipps für Baby- und Kleinkinderschwimmkurse

Baby- und Kleinkinderschwimmkurse bieten eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam mit den Kleinsten wertvolle Zeit im Wasser zu verbringen. Die sanfte Bewegung fördert die motorische Entwicklung und das Körperbewusstsein der Kinder und stärkt gleichzeitig die Bindung zwischen Eltern und Kind. Durch spielerische Übungen wird das Vertrauen der Kinder in ihre Fähigkeiten im Wasser gestärkt. Damit der Kurs entspannt und reibungslos verläuft, haben wir einige hilfreiche Tipps und Hinweise zusammengestellt:

Badehosen/Badewindeln:

Kinder bis vier Jahre müssen auslaufsichere Badehosen oder Badewindeln tragen, die gut an den Beinen abschließen und nicht zu groß sind. Diese sind in vielen Hallenbädern, Babyfachgeschäften, Warenhäusern und Online erhältlich. Wir empfehlen, auf Wegwerf-Badewindeln zu verzichten. Gebrauchte Windeln bitte zuhause entsorgen

Was mitnehmen?

- Ein Badetuch für euch und euer Kind.
- Eine Wickelunterlage (es sind vor Ort einige vorhanden, jedoch empfehlen wir, wenn möglich, eine eigene mitzubringen)
- Ev einen Bademantel oder ein zusätzliches Handtuch für euer Kind nach dem Schwimmen.
- Schwimmwindeln und Ersatzwindeln für den Nachhauseweg
- Bitte keine Schwimmhilfen mitbringen.

Vor dem Kurs:

- Bitte das Kind am Kurstag nicht einölen oder eincremen, da es sonst im Wasser schwerer festzuhalten ist.
- 30 Minuten vor Kursbeginn sollten keine großen Mahlzeiten mehr gegessen werden. Tee oder Wasser kann bis zum Schwimmen getrunken werden.
- Plant genügend Zeit für die Anfahrt und das Umziehen ein, um unnötigen Stress zu vermeiden.
- Bitte vor Kursbeginn mit dem Kind auf die Toilette gehen.
- Vor dem Kurs bitte gründlich duschen. Jüngere Kinder können langsam an das Duschen gewöhnt werden, z.B. indem ihr ihnen zuerst nur die Füße nass macht oder sie mit kleinen Wasserspielen an das Wasser heranführt.

Während des Kurses:

- Genießt die gemeinsame Zeit im Wasser, um den engen Körperkontakt mit eurem Kind zu erleben und die besondere Bindung weiter zu stärken.
- Macht alle Übungen aktiv mit, um dem Kind Sicherheit und Freude zu vermitteln.
- Wenn das Kind weint oder Angst hat, wird die Kursleitung gemeinsam mit den Eltern den besten Umgang finden. Geduld ist hier oft der Schlüssel.

Nach dem Kurs:

- Je nach Kursort muss das Bad direkt nach dem Kurs wieder verlassen werden. Dies gilt insbesondere für die Standorte Niederwil und Bremgarten. Genauere Infos zu den Standorten findet ihr auf unserer Webseite unter [Wasserperlen | Downloads](#)
- Damit euer Kind nicht friert, zieht zuerst die nassen Badekleider aus und trocknet es gut ab, bevor ihr euch selbst umzieht. Beachtet, dass Kinder eine andere Körpertemperaturregulation haben und schneller auskühlen können.
- Jacken, Mützen und Handschuhe sollten nicht zu früh angezogen werden, um Schwitzen und Erkältungen zu vermeiden.